

Seine Exzellenz
Staatspräsident Ram Nath Kovind
c/o Botschaft der Republik Indien
Tiergartenstraße 17
10785 Berlin

Fax 030-26557000

Eure Exzellenz,

ich wende mich heute in Sorge wegen der Inhaftierung von vier Bürgern in Indien an Sie: Es geht um die 50-jährige koreanische Christin Mi Kyung Lee wa, die 25-jährige indische Christin Seema sowie zwei weitere indische Staatsbürger, Umesh Kumar (30 Jahre) und Sandhya (24 Jahre). Sie waren am 19. Dezember in der Stadt Greater Noida im Rahmen einer Corona-Hilfe unterwegs. Im Distrikt Gautam Buddh Nagar hatte eine private christliche Initiative seit März 2020 die Erlaubnis eingeholt, Lebensmittel und andere Güter des täglichen Bedarfs unter Bedürftigen zu verteilen. Sie waren aufgrund der Krise, ausgelöst durch die COVID-19-Pandemie, in Not geraten.

Die vier Helfer wurden bei der Polizei angezeigt, weil sie missioniert haben sollen. Daraufhin kamen alle in Haft. Dabei ging es ihnen nur darum, Menschen in Not zu helfen.

Exzellenz, bitte tun Sie alles in Ihrer Macht Stehende, um die Freilassung dieser hilfsbereiten Bürger zu erreichen. Die Religionsfreiheit gerät in Gefahr, wenn Anti-Konversionsgesetze insbesondere gegen Angehörige religiöser Minderheiten eingesetzt werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung